

der Laryngospasmus im Prinzip harmlos ist und keine Lebensgefahr darstellt.

HINTERGRUND

Leishmaniose aus Mallorca

Leishmaniose ist zwar eine Tropenkrankheit, Urlauber können sich aber auch am Mittelmeer infizieren. **2**

GESUNDHEITSPOLITIK

Rabattverträge – kein Renner

Rabattverträge mit Krankenkassen nach dem neuen Arzneispargesetz werden für viele Arzneimittelhersteller kompliziert und wenig attraktiv sein. **8**

Ganzheitliche Rehabilitation

Das ambulante Reha-Konzept der Medica-Klinik in Leipzig will Patienten Betreuung von Körper und Seele bieten. **9**

MEDIZIN

Paul-Martini-Preis verliehen

Professor Bodo Levkau hat den Preis für Entdeckungen zum Gefäßschutz durch HDL erhalten. **11**

Dekubitus bleibt Problem

Pro Jahr bekommen 400 000 Menschen einen Dekubitus. Individuelle Bewegungsprogramme beugen vor. **14**

WIRTSCHAFT

Genehmigung steht in Frage

Für die Übernahme von zwei Krankenhäusern wird die Rhön-Klinikum AG wohl keine Ministerlaubnis erhalten. **15**

Lohnende Sache

Berliner Ärzte, die auf Qualitätsmanagement setzen, bekommen teilweise eine höhere Vergütung. **16**

GESELLSCHAFT

Was steht auf der Verpackung?

Schätzungen zufolge leben in der Bundesrepublik etwa vier Millionen funktionale Analphabeten. **17**

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Praxis Partner, Limburg, bei.

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77
Redaktion: Tel.: (061 02) 50
Fax: (061 02) 50 61 C
Verlag: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 23
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
www.aerztezeitung.de
arzteonline

ZB MED

BERLIN/STUTTGART/KÖLN (eb). Mehr als 50 000 Teilnehmer wollen die Organisatoren des nationalen Protesttages am Freitag auf die Straße bringen, etwa 30 000 Menschen hatten zuletzt am 24. März in Berlin protestiert.

„Wir werden unsere Proteste weiterführen und die Gangart verschärfen, weil uns allen klar ist, daß wir nicht mehr lange in staatlicher Planwirtschaft finanziell durchhalten können“, kündigten Dr. Werner Baumgärtner (Medi) und Dr. Klaus Bittmann (Ärztegenossenschaften) in einem Aufruf zu den Protesten am Freitag an.

Mit drei parallelen Kundgebungen am Freitag in Köln (ab 11 Uhr) sowie in Berlin und Stuttgart (ab 12 Uhr) wollen die über 40 Verbände, die den Protesttag unterstützen, den Druck auf Politiker

Gentest für Babys klärt Störungen ab

FRANKFURT AM MAIN (eb). Ein neues Gentest-Paket ermöglicht die frühe Diagnose einer Gluten- und Laktose-Intoleranz, einer Veranlagung für Taubheit durch Aminoglykosid-Therapie, einer Multi-Drug-Resistenz und eines Alpha-1-Antitrypsin-Mangels. Gedacht ist das IGeL-Angebot als Ergänzung zum Neugeborenen-Screening. **Siehe Seiten 2 und 5**



Kein „Kassen-Knecht“ mehr sein: Die unzureichende Gängelung durch Kassen sind zwei Hauptthemen

erhöhen. „Wir lassen uns die Ignoranz der Politik nicht länger gefallen“, meinte NAV-Chef Dr. Maximilian Zollner. Denn die große Koalition hatte ungeachtet der Proteste im Januar und März das Arz-

Neue Untersuchung vor der Einschulung

NEU-ISENBERG (eb). Nach PISA schon wieder miese Noten von der OECD: So schlecht wie in der Bundesrepublik schneiden Migrantenkinder nirgendwo ab (wir berichten kurz). In punkto Bildung wollen einige Länder nun neue Wege beschreiten. So wird in Baden-Württemberg ein neues Konzept für Schuleingangsuntersuchungen erprobt. **Siehe Seite 19**

Profis geben Tips zur Finanzplanung

Telefonaktion am 23. Mai / Schwerpunkte: Altersvorsorge

NEU-ISENBERG (lu). Die Proteste der Kollegen zeigen: Wirtschaftlich wird es für viele Praxischefs enger. Um so mehr Bedeutung für Ärzte erhält eine gute Finanzplanung. Wer dazu Fragen hat, kann am 23. Mai bei der Telefonaktion der „Ärzte Zeitung“ den Rat von Finanzprofis einholen.

Ob es um die zusätzliche Altersvorsorge oder eine Praxisinvestition geht – mit Entscheidungen dieser Tragweite stellen Kollegen die Weichen für ihre Zukunft auf Dauer. Bevor solche Entschlüsse getroffen werden, sollten sie daher den Rat neutraler Experten einho-

TELEFONAKTION
Fragen Sie Experten!

Altersvorsorge & Praxisfinanzierung

Dienstag
23. Mai 2006
14 bis 16 Uhr



0 61 02

506 181 • 506 183 • 506 185 • 506 187



len. Die Gelegenheit dazu haben sie am Dienstag, 23. Mai, bei der Telefonaktion von „Ärzte Zeitung“